

PROTOKOLL

über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen am Donnerstag, dem 06. Juni 2019, im Dienstleistungszentrum

Beginn: 18.04 Uhr

Ende: 19.00 Uhr

Anwesend:

Ausschussvorsitzender	Wagner, Volker
für Ausschussmitglied Kuge, Martin	Berg, Helmut
Ausschussmitglied	Börner, Ralf
Ausschussmitglied	Fastenrath, Joost
Ausschussmitglied	Weigand, Nils
Ausschussmitglied	Kühn, Lars
für Ausschussmitglied Bärthel, Klaus	Ludolph, Gerhard
Ausschussmitglied	Rößler, Christiane

Außerdem anwesend:

Stadtverordnetenvorsteher	Riedemann, Timo
Bürgermeister	Boucsein, Markus
Leiter Haupt- und Personalamt	Garde, Thomas
Stellv. Leiter Haupt- und Personalamt	Will, Matthias
	-zugleich als Protokollführer-
Leiterin Bauamt	Dohmann, Martin
Sprecher Jugendparlament	Albrecht, Bruno

Nicht anwesend:

Ausschussmitglied	Kuge, Martin
Ausschussmitglied	Bärthel, Klaus

Die Mitglieder des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen sind durch Einladung vom 28.05.2019 auf Donnerstag, den 06.06.2019, 18.00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen Form und Frist der Einladung keine Einwendungen erhoben werden. Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen ist nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung

228. Festsetzung des Kaufpreises für die städtischen Baugrundstücke in der Kernstadt, Neubaugebiet „Sälzerweg“
229. Neugestaltung der Eintrittspreise für das Hallenbad / Freibad der Stadt Melsungen; Änderung der Tarifordnung und Öffnungszeiten
230. Entlastung des Magistrats nach § 114 Hessische Gemeindeordnung (HGO) für die Jahre 2015 und 2016 – Bilanzwerte zum 31.12.2017 / 31.12.2018
231. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 05.05.2019 betr. „Wettbewerb *Blühende Gärten für Insekten*“
232. Antrag der FWG-Fraktion vom 26.05.2019 betr. „Anschaffung von Schwalbenhäusern“
233. Antrag der FWG-Fraktion vom 26.05.2019 betr. „Einberufung einer Bürgerversammlung zum Thema Stadthalle“
234. Aktuelles – Berichte, Wünsche, Anregungen
- *Weihnachtsmarkt Melsungen*

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

Zu TOP 228

Festsetzung des Kaufpreises für die städtischen Baugrundstücke in der Kernstadt, Neubaugebiet „Sälzerweg“

Bauamtsleiter Dohmann beantwortet Fragen von Ausschussmitglied Weigand zum Losverfahren über die Vergabe der Bauplätze sowie des stellvertretenden Ausschussmitgliedes Ludolph über die Zusammensetzung einzelner Kosten, die in der Vorlage zur Ermittlung des Kaufpreises benannt wurden.

Zum Abschluss der Beratung schlägt der Vorsitzende vor, die in Absatz 3 des Beschlussvorschlages genannte Nachzahlung von 25,00 Euro/m² auf 100,00 Euro/m² anzuheben, wenn der Grundstückseigentümer das Wohnhaus vor Ablauf von weniger als fünf Jahren anderweitig als zur Eigennutzung verwendet.

Der Stadtverordnetenversammlung wird somit empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die neu erschlossenen Baugrundstücke im Baugebiet „Sälzerweg“ werden zu einem Preis von 185,00 €/qm veräußert. Der Kaufpreis hat Gültigkeit bis zum 31.12.2020.

In den Grundstückskaufverträgen als auch im Grundbuch soll vermerkt werden, dass sich in unmittelbarer Nähe der Baugrundstücke der „Neue Friedhof“ befindet.

Der Verkauf der städtischen Bauplätze soll nur zum Zwecke der Eigennutzung erfolgen. Es wird festgelegt, dass eine Nachzahlung von € 100,00/qm fällig wird, wenn der Grundstückseigentümer das Wohnhaus vor Ablauf von weniger als 5 Jahren anderweitig als zur Eigennutzung verwendet. Die sich daraus ergebende städtische Forderung soll grundbuchlich gesichert werden.

Mit der Bebauung der Grundstücke soll innerhalb von zwei Jahren nach Abschluss des Kaufvertrages begonnen werden.

Alle mit dem Kaufvertrag verbundenen Kosten (Notar, Umschreibung, etc.) werden von den Käufern getragen.

Die Vergabe der Bauplätze ist nach dem in der Sitzung des Magistrates vom 25.04.2018 unter TOP 148 beschlossenen Losverfahren durchzuführen.

Es ist zu erwarten, dass bei der bevorstehenden Verlosung sämtliche Baugrundstücke vergeben werden können. Damit die Erschließung des Neubaugebietes zeitnah erfolgen kann und die Finanzierung gesichert ist, soll mit den Erwerbern ein Kaufvertrag mit 6-wöchiger Fälligkeitsfrist des Gesamtkaufpreises abgeschlossen werden.

7 dafür, **0** dagegen, **1** Enthaltung (FWG-Fraktion)

Zu TOP 229

Neugestaltung der Eintrittspreise für das Hallenbad / Freibad der Stadt Melsungen; Änderung der Tarifordnung und Öffnungszeiten

Bürgermeister Boucsein berichtet über die Beratung anlässlich der letzten Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend, Senioren, Kultur, Migration und Sport vom 05.06.2019. Die Vorlage wird zunächst zurückgezogen und ein Arbeitskreis, bestehend aus Mitgliedern des Magistrates, jeweils eines/r Vertreters/in aller Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung, des Jugendparlaments und der Schwimmabteilung der Melsunger Turngemeinde 1861 e. V. gebildet. Der Arbeitskreis wird sich bei seinen Beratungen mit den vorliegenden Änderungsanträgen der FDP-Fraktion vom 04.06.2019 befassen und gleichzeitig Antwort auf die Fragen der Fraktion geben.

Eine Neugestaltung der Eintrittspreise für das Hallenbad/Freibad der Stadt Melsungen käme somit frühestens zur Freibadsaison 2020 nach entsprechender Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung zum Tragen.

Auf Nachfrage des Vorsitzenden erklären sich die Mitglieder des Ausschusses ausdrücklich damit einverstanden, nach der vom Bürgermeister beschriebenen Vorgehensweise zu verfahren.

Eine Behandlung des Tagesordnungspunktes in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 12.06.2019 findet nicht statt.

Zu TOP 230

Entlastung des Magistrats nach § 114 Hessische Gemeindeordnung (HGO) für die Jahre 2015 und 2016 – Bilanzwerte zum 31.12.2017 / 31.12.2018

Rückfragen zum Inhalt der Vorlage ergeben sich nicht. Unter Berücksichtigung der in der Vorlage beschriebenen positiven finanziellen Entwicklung der Stadt Melsungen bittet der Vorsitzende alle Fraktionen, auch zukünftig Haushaltsdisziplin zu wahren.

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadtverordnetenversammlung hat den Schlussbericht gem. § 128 HGO des Fachbereiches Rechnungsprüfung für die Jahre 2015 und 2016 beraten und spricht dem Magistrat gem. § 114 Abs. 1 HGO die Entlastung aus.

Gleichmaßen nimmt sie die über- und außerplanmäßigen Ausgaben der Haushaltsjahre 2015 und 2016 zur Kenntnis.

8 dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

Zu TOP 231

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 05.05.2019 betr. „Wettbewerb *Blühende Gärten für Insekten*“

Nach einer kurzen Aussprache wird der Stadtverordnetenversammlung empfohlen, Folgendes zu beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, unter welchen organisatorischen und finanziellen Voraussetzungen es möglich ist, einen Wettbewerb für „blühende Gärten“ als Lebensraum für Insekten auszuschreiben. Anschließend ist der Stadtverordnetenversammlung der Entwurf einer Wettbewerbsausschreibung mit Teilnahmebedingungen, Bewertungskriterien und Preisgeldern zur endgültigen Entscheidung vorzulegen.

6 dafür, **2** dagegen (FDP-Fraktion), **0** Enthaltungen

Im Rahmen der Umsetzung des Wettbewerbs sichert Ausschussmitglied Kühn eine Spende, beispielsweise in Form eines Pokals, zu.

Zu TOP 232

Antrag der FWG-Fraktion vom 26.05.2019 betr. „Anschaffung von Schwalbenhäusern“

Der Ausschuss für Umwelt, Energie und digitale Infrastruktur hat in seiner Sitzung am 05.06.2019 einstimmig eine Modifikation des Antrags wie folgt empfohlen:

Um den Schwalben, die regelmäßig im Sparkassenparkhaus nisten, während der Umbauphase die Aufzucht ihrer Jungen weiterhin zu ermöglichen, soll die Sparkasse geeigneten Ersatz schaffen.

Im Zuge der Erörterung weist der Bauamtsleiter darauf hin, dass im Rahmen der Festlegungen des Bebauungsplans ohnehin naturschutz- und artenschutzrechtliche Belange berücksichtigt werden.

Ohne formelle Abstimmung empfiehlt der Ausschuss der Stadtverordnetenversammlung, über den Antrag wie folgt zu beschließen:

Der Magistrat soll darauf hinwirken, dass die Kreissparkasse Schwalm-Eder während der Umbaumaßnahme entsprechenden Ersatz schafft, um den regelmäßig im Parkhaus nistenden Schwalben die Aufzucht ihrer Jungen zu ermöglichen.

Zu TOP 233

Antrag der FWG-Fraktion vom 26.05.2019 betr. „Einberufung einer Bürgerversammlung zum Thema Stadthalle“

Wie bereits im Ausschuss für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr am 04.06.2019 durch die antragstellende Fraktion kommuniziert, wird der Antrag zurückgezogen, da am 18.06.2019 eine Bürgerversammlung zum Thema „Stadthalle“ stattfindet.

Zu TOP 234

Aktuelles – Berichte, Wünsche, Anregungen

Weihnachtsmarkt Melsungen

Angesichts der aktuellen Diskussion in den sozialen Medien und der Berichterstattung in der Presse über die Entscheidung des Magistrates zur Einschränkung des Weihnachtsmarktes schlägt der Vorsitzende vor, den Magistrat zu bitten, seine getroffene Entscheidung zu überdenken und gegebenenfalls anzupassen. Des Weiteren solle eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Mitgliedern der Fraktionen, des Magistrates und der Gemeinschaft des Melsunger Einzelhandels sowie eines/r Vertreters/in des Jugendparlaments gebildet

werden, mit dem Ziel, ein zukunftsweisendes Konzept des Weihnachtsmarktes zu entwickeln, das einvernehmlich von allen Interessengruppen mitgetragen wird.

In diesem Zusammenhang führt der Bürgermeister aus, dass ihm der Vorstand der GME e. V. signalisiert habe, in Kürze einen Alternativvorschlag zur Gestaltung des Melsunger Weihnachtsmarktes 2019 vorzulegen. Zu gegebener Zeit werde sich der Magistrat erneut mit dem Sachverhalt und den Vorschlägen befassen. Der Bürgermeister kündigt an, diese Thematik u. a. in seinem Statusbericht anlässlich der nächsten Stadtverordnetenversammlung anzusprechen.

Zum Abschluss der Beratung signalisieren alle Ausschussmitglieder, sich dem Vorschlag des Vorsitzenden anzuschließen und diesen umzusetzen.

Eine formale Abstimmung findet nicht statt.

Den fraktionsübergreifenden Konsens zur Thematik des Melsunger Weihnachtsmarktes wird der Stadtverordnetenvorsteher gegenüber der Presse und den sozialen Medien kommunizieren.

Volker Wagner
Vorsitzender

Matthias Will
Stellv. Leiter Haupt- und Personalamt

VERTEILER:

1 x Ausschussvorsitzender, per Mail
je 1 x Ausschussmitglied per Mail
1 x Stadtverordnetenvorsteher per Mail
je 1 x Fraktionsvorsitzende (SPD, CDU, FDP, B90/Die Grünen, FWG) per Mail
1 x Sprecher Jugendparlament Bruno Albrecht per Mail
1 x Bürgermeister per E-Mail
je 1 x Magistratsmitglied per Mail
je 1 x Abt. I, II, III, IV per Mail
1 x Ordner Austausch – Sitzungsdienst – Protokolle als PDF-Datei zur Veröffentlichung auf Homepage
1 x z. d. A.